

**Qualifizierungsmaßnahmenkatalog
der
Otto-Friedrich-Universität Bamberg**

Stand: 08.07.2019

Die im Folgenden mit „*“ versehenen Qualifizierungsziele können in der Regel nur einmalig angeführt werden. Eine erneute Beantragung mit dem jeweiligen Qualifizierungsziel widerspricht der Intention des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes.

Phase I – Pre-Doc

Nr.	Vertragslaufzeit	Qualifizierungsziel	Beschreibung
1.1*	1-2 Jahre	Themenfindung Promotion und Erstellung eines Exposés	Ermitteln einer Forschungslücke für die Verfassung einer Dissertation. Dies schließt Rechercharbeiten und das Verfassen eines Exposés mit ein.
1.2	3-6 Jahre	Promotion	Dieses Qualifizierungsziel kann ebenfalls die Themenfindung beinhalten. Ziel der Qualifizierung ist das Verfassen einer Dissertation und die Verteidigung dieser. Die Befristungsdauer soll so gewählt werden, dass der Abschluss des Promotionsverfahrens in dieser Zeit möglich ist.
1.3*	max. 1 Jahr	Abschlussarbeiten an der Promotion	Hier ist das Ziel, die restlichen Arbeiten zur Erlangung der Promotion abzuschließen, für den Fall, dass die vorherige Befristung mit dem Qualifizierungsziel „Promotion“ zu kurz gefasst wurde.
1.4*	1-2 Jahre	Erwerb von Erfahrungen im deutschen Hochschulsystem	Personen aus dem Ausland, die zum Zweck, Erfahrungen im deutschen Hochschulsystem zu erwerben, an die Universität kommen, aber hier nicht promovieren wollen.
1.5	1-2 Jahre	Entwicklung kompetenzorientierter Lehrkonzepte	Entwicklung neuer Lehrkonzepte für den Fachbereich. Die Ziele müssen bei der Einstellung konkret benannt werden.

Nr.	Vertragslaufzeit	Qualifizierungsziel	Beschreibung
1.6	mind. 1 Jahr	Wissenschaftliche Publikationstätigkeit	<p>Die Qualifizierung soll im Rahmen einer wissenschaftlichen Publikationstätigkeit (in der Regel Autoren- oder Co-Autorenschaft) erfolgen.</p> <p>Die Laufzeit richtet sich nach der Skizze des Publikationsvorhabens.</p>
1.7	mind. 1 Jahr	Sonstige Qualifizierung	<p>Die Ziele müssen bei der Einstellung konkret benannt werden. Darüber hinaus ist herauszustellen, weshalb diese Qualifizierung sinnvoll und erforderlich ist.</p>

Phase II – Post-Doc

Nr.	Vertragslaufzeit	Qualifizierungsziel	Beschreibung
2.1*	1-2 Jahre	Themenfindung Habilitation und Erstellung eines Exposés	<p>Ermitteln einer Forschungslücke für die Verfassung einer Habilitationsschrift.</p> <p>Dies schließt Rechercharbeiten und das Verfassen eines Exposés mit ein.</p>
2.2	3-6 Jahre	Habilitation	<p>Dieses Qualifizierungsziel kann ebenfalls die Themenfindung beinhalten. Ziel der Qualifizierung ist das Verfassen einer Habilitation und die Verteidigung dieser.</p> <p>Die Befristungsdauer soll so gewählt werden, dass der Abschluss des Habilitationsverfahrens in dieser Zeit möglich ist.</p>
2.3*	max. 1 Jahr	Abschlussarbeiten an der Habilitation	<p>Hier ist das Ziel die restlichen Arbeiten zur Erlangung der Habilitation abzuschließen, für den Fall, dass die vorherige Befristung mit dem Qualifizierungsziel „Habilitation“ zu kurz gefasst wurde.</p>

Nr.	Vertragslaufzeit	Qualifizierungsziel	Beschreibung
2.4*	1-2 Jahre	Berufungsfähigkeit auf eine Juniorprofessur	<p>Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten die für die Berufungsfähigkeit auf eine Juniorprofessur erforderlich sind. Dies sind beispielsweise Erfahrungen in der Hochschullehre, Erlangung von hochschuldidaktischen Kompetenzen und Kenntnisse und Erfahrungen in administrativen Belangen eines Hochschullehrers.</p> <p>Dieses Qualifizierungsziel ist vorrangig für Personen gedacht, die extern promoviert oder im Ausland promoviert haben.</p>
2.5	3-6 Jahre	Habitationsäquivalente Leistungen	Die hier erlangten Kenntnisse und Fähigkeiten müssen zur Berufungsfähigkeit auf eine W2- oder W3-Professur befähigen.
2.6*	max. 1 Jahre	Abschlussarbeiten bei habitationsäquivalenten Leistungen	Kann die habitationsäquivalente Leistung nicht zum prognostizierten Ende erlangt werden, ist eine Verlängerung zur Zielerreichung möglich.
2.7	1-2 Jahre	Einwerbung eines eigenen Drittmittelprojekts	<p>Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten die der Einwerbung eines Drittmittelprojektes dienen.</p> <p>Die Ziele müssen bei der Einstellung konkret benannt werden.</p>

Nr.	Vertragslaufzeit	Qualifizierungsziel	Beschreibung
2.8*	1-2 Jahre	Erweiterung der fachlichen Breite	<p>Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten in einem – gegenüber der Promotion – neuen Thema oder in der Anwendung einer neuen Methode.</p> <p>Die Ziele müssen bei der Einstellung konkret benannt werden.</p>
2.9*	1-3 Jahre	Erweiterung der wissenschaftlichen Lehrerfahrung	<p>Falls bis zum Abschluss der Promotion die Lehre auf bestimmte Qualifikationsstufen oder Lehrveranstaltungsformen beschränkt war, stellt die darüberhinausgehende Übernahme von Lehre ein Qualifikationsziel dar. Dies beinhaltet die intensive Betreuung von Studierenden.</p> <p>Dies trifft selbstverständlich auch auf Personen zu die extern promoviert bzw. im Ausland promoviert haben.</p> <p>Die Ziele müssen bei der Einstellung konkret benannt werden.</p>
2.10*	1 Jahr	Qualifizierung für eine Tätigkeit außerhalb der Wissenschaft	<p>Falls festgestellt wird, dass es für eine Person wahrscheinlich keine Entwicklungsmöglichkeit in der Wissenschaft gibt, kann eine einmalige Befristung zur Erlangung von Qualifikationen (z. B. Managementkompetenzen) für eine Tätigkeit außerhalb der Wissenschaft erfolgen. Damit verbunden sind Modifikationen des Aufgabenspektrums und die Verpflichtung, an Fortbildungen teilzunehmen.</p> <p>Die Ziele müssen bei der Einstellung konkret benannt werden.</p>

Nr.	Vertragslaufzeit	Qualifizierungsziel	Beschreibung
2.11*	1-2 Jahre	Entwicklung kompetenzorientierter Lehrkonzepte	Entwicklung neuer Lehrkonzepte für den Fachbereich. Die Ziele müssen bei der Einstellung konkret benannt werden.
2.12	mind. 1 Jahr	Wissenschaftliche Publikationstätigkeit	Die Qualifizierung soll im Rahmen einer wissenschaftlichen Publikationstätigkeit (in der Regel Autoren- oder Co-Autorenschaft) erfolgen. Die Laufzeit richtet sich nach der Skizze des Publikationsvorhabens.
2.13	mind. 1 Jahr	Sonstige Qualifizierung	Die Ziele müssen bei der Einstellung konkret benannt werden. Darüber hinaus ist herauszustellen, weshalb diese Qualifizierung sinnvoll und erforderlich ist.